Subject: Biliburin Frage
Posted by morbus on Mon, 21 Nov 2005 23:32:33 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hallo!

Bin neu hierund wollte mal wissen, ob ein Zusammenhang zwischen meiner Krankheit, die bei mir heute mit ziemlicher Sicherheit diagnostiziert wurde (morbus Meulengracht) und meinem Haarausfall bestehen könnte. Bei M.M. ist, ohne eine weitere Erkrankung der Leber, der Biliburin-Wert (abbauprodukt der Leber, dadurch erhöhte Leberwerte) erhöht.Leide anscheinend schon länger darunter, wurde aber erst jetzt in betracht gezogen. Verstärkten HA habe ich seit ca. 3 Jahren, auch Symptome, die auf diese Krankheit zutreffen (müdigkeit,Abgeschlagenheit,Alkoholintoleranz, Symptome durch Sonnenlicht etwas besser, usw...) verfolgen mich seit dieser Zeit. Nun habe ich schon öfters gelesen, dass Alkohol HA verstärken kann..etwa durch die erhöhte Leberfunktion? Können erhöhte Leberwerte auch zu einer fettigen Haut und zu einem Mehr an schlackenstoffen führen? Kann daraus HA resultieren? Ich denke mir schon länger, dass mein HA nicht "normal" ist, da ziemlich alle Beschwerden, unter denen ich zZt leide, fast von einem Tag zum anderen aufgetreten sind.

Für Eure Hilfe wäre ich überaus dankbar

LG M.

Subject: Aw: Biliburin Frage
Posted by xWannes on Tue, 12 Nov 2019 20:29:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Jemand dazu eine Meinung?
Bin ebenfalls Meulengrachtler.

Subject: Aw: Biliburin Frage
Posted by pilos on Tue, 12 Nov 2019 22:09:54 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

nichts gescheites ohne nebenwirkungen

Subject: Aw: Biliburin Frage
Posted by Intoleranz1 on Wed, 13 Nov 2019 13:45:53 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Hab die Diagnose auch.

Subject: Aw: Biliburin Frage
Posted by snowry on Wed, 13 Nov 2019 21:42:06 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

xWannes schrieb am Tue, 12 November 2019 21:29
Bin ebenfalls Meulengrachtler.
was ?

Subject: Aw: Biliburin Frage
Posted by Pandemonium on Wed, 13 Nov 2019 22:08:13 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

snowry schrieb am Wed, 13 November 2019 22:42xWannes schrieb am Tue, 12 November 2019 21:29
Bin ebenfalls Meulengrachtler.
was ?
Lesen hilft (Startpost).

Subject: Aw: Biliburin Frage
Posted by valesk on Thu, 14 Nov 2019 10:04:52 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

xWannes schrieb am Tue, 12 November 2019 21:29Jemand dazu eine Meinung?
Bin ebenfalls Meulengrachtler.

Wie ist das denn? Sind die Symptome seit der Geburt vorhanden oder entwickelt sich diese vererbliche Krankheit erst im Laufe des Lebens?
Wenn die Symptome von der Geburt an bestehen, die AGA aber erst mit 30 einsetzt, ist ein direkter Zusammenhang nicht unbedingt ersichtlich. Bestenfalls eine Begünstigung.
Aber das sind nur Gedankengänge ohne Hand und Fuß.:)

Subject: Aw: Biliburin Frage
Posted by xWannes on Thu, 14 Nov 2019 11:56:20 GMT
View Forum Message <> Reply to Message

Ist autosomal-rezessiv erblich. I.d.R. hat man keine Probleme, aber als Junge so mit 10-13 Jahren hatte ich manchmal starke Bauchkrämpfe und habe überhaupt nichts behalten.

Man sagt, dass es sich "verwächst" und ich habe als Erwachsener auch keine Probleme mehr. Aber große Mengen Alkohol, Rauchen, Fasten, Schlafmangel sollte man meiden, sonst

bekommt man einen Ikterus (Gelbfärbung Augen, Haut) und kann Beschwerden bekommen.